

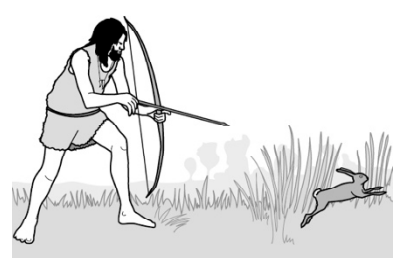
Name:

Klasse:

Datum:

## Fantasiegeschichte: Energie in der Steinzeit

1 Von der Sonne bis zum Jagderfolg. Ergänze den Text.



Energie nutzte schon der Steinzeitmensch: Brennendes Holz brachte ein bisschen \_\_\_\_\_ in seine Höhle.

Im Holz war die Energie gespeichert, die ursprünglich von der \_\_\_\_\_ kam. Dieser Stern ist bis heute die wichtigste \_\_\_\_\_ für alles Leben auf der Erde. Die Sonne schickt ihre Energie in Form von \_\_\_\_\_ -energie durch das leere Weltall zu uns. Pflanzen wandeln diese Energie bei der Fotosynthese um in \_\_\_\_\_ Energie.

Dass ein Apfel am Baum \_\_\_\_\_ besaß, merkte der Steinzeitmensch wahrscheinlich erst, als ihm die Frucht auf den Kopf fiel. Bestimmt aß er den Apfel und nutzte so dessen \_\_\_\_\_. Sein Körper gewann daraus \_\_\_\_\_ und die Fähigkeit, sich zu bewegen: \_\_\_\_\_.

Spannte er mit seinen Armmuskeln einen Bogen, so erhielt der Bogen dabei \_\_\_\_\_ und konnte einen Pfeil blitzschnell abschießen. Die \_\_\_\_\_ des Pfeils erlegte manches Kaninchen. Das brachte dem Menschen eine Fleischmahlzeit, in der wertvolle \_\_\_\_\_ steckte.

Bei jedem Gewitter erlebte der Steinzeitmensch eine Energieform, die ihm Angst machte, weil sie Menschen und Tiere töten konnte: die \_\_\_\_\_ Energie.

Aber er freute sich bestimmt, wenn ein Blitz zufällig einen Baum anzündete. Denn dadurch bekam der Mensch eine für ihn besonders wertvolle Energieform: die \_\_\_\_\_.